

# ***FITAS***

Wanderclub 55plus  
ab 55 sind Sie dabei!

Wander-/Kultur-Programm  
2020

## Vorwort des Präsidenten

Im abgelaufenen Jahr haben uns die FITAS-Wanderleiterinnen und -Wanderleiter wiederum eine Vielfalt an Natur und Kultur präsentiert, mit manchmal anforderungsreicheren Touren, vor allem im Sommer. Trotzdem, FITAS bietet für alle Ansprüche unserer Mitglieder einen bunten Strauss von Überraschungen. Im 2019 waren Anlässe in 13 Kantonen im Programm. Herzlichen Dank dem Wanderleiter-Team und dem Wanderleiter-Koordinator Ruedi Gerber!

Unsere Wandergruppen bewegten sich durchschnittlich in der Grössenordnung von 15 – 25 Personen. Gesamthaft übers Jahr betrachtet haben über 560 Personen teilgenommen. In einmaliger Erinnerung verbleibt sicherlich die bei eintretender Dunkelheit, begleitet von einem zügigen Zuger Schneesturm, durchgeführte "Winterwanderung Zugerberg mit Fondueplausch". Auch die 2 interessanten Kulturtage "Renergia, Perlen" und "Gotthelf Zentrum, Lützelflüh" fanden wiederum sehr grossen Zuspruch. Herzlichen Dank an Irene! Qualität statt Quantität, wer kennt dieses Sprichwort nicht. Bekanntlich floriert das Wandern und die Konkurrenz schläft nicht. Daher legt der Vorstand weiterhin grosses Gewicht auf Erfahrung und Instruktion/Ausbildung unserer Wanderleiter. Auch "Leiter Erwachsenenportesa, Fachqualifikation Wandern", sind bei der FITAS aktiv dabei. Um à jour zu bleiben, werden turnusgemäss Erste-Hilfe Kurse durchgeführt. – Auch der Respekt gegenüber Natur und Tiere wird vorausgesetzt; Wildruhezonen und Wildschutzgebiete sind stets zu beachten.

## Wanderprogramm 2020

Die traditionelle Winter-Wanderwoche 2020 findet im schönen Hotel Cresta, Flims statt. Wegen der immer grossen Winter-Nachfrage haben wir erstmalig, als Vorschau, auch schon die Winter-Wanderwoche 2021 im schönen Hotel Seehof, Valbella im Programm. Ein Novum bei FITAS ist die zwischen Schweiz und Italien "grenzschlängelnde" Mai-Wanderwoche "Zwischen Comersee und Ceresio". Und ausserdem geht's im Juli ins schöne Berner Oberland, zur Perle Adelboden.

Viele freuen sich schon auf den Schnee, und insbesondere auf die Winterwanderung Flumserberg, aber wie üblich wird es noch überraschende Ad hoc Schneeschuhtouren geben. Gesamthaft findet das FITAS-Programm 2020 in 11 Kantonen statt.

Je nach Möglichkeit wird manchmal eine Wanderung auch abgekürzt oder gesplittet. Dies wird in der Regel speziell vermerkt.

Der Vorstand, die Wanderleiterinnen und Wanderleiter danken sehr für eine aktive Teilnahme an unseren Anlässen. Das belohnt uns, motiviert uns und gibt uns neue Ideen.

**Auskünfte** über Ein- wie auch Mehrtageswanderungen, ebenso wie über kulturelle Anlässe, sind an die im Programm aufgeführte Wanderleitung zu richten.

Anmeldungen für Tageswanderungen erfolgen an den/die Wanderleiter/in 1.

Anmeldungen für Mehrtageswanderungen bitte mit Anmeldeformular auf der Homepage.

## Preise

Die im Programm erwähnten Preise für Mehrtageswanderungen enthalten in der Regel auch die Kosten für lokale ÖV, Transporte, Bergbahnen. Details sind im Wanderprogramm ersichtlich. Für die Teilnahme an allen Tagesanlässen wird ein Obolus von CHF 10.-- eingezogen.

**Ein spezieller Dank** geht an alle unsere sehr geschätzten Inserenten, die uns den Druck dieses FITAS-Büchli wieder ermöglicht haben. Denkt dran, sie zu berücksichtigen!

Im Namen des Vorstands



Hans Hacker (Präsident) im Dezember 2019

Titelseite: Das Kirchlein von Laupen BE  
(© Bild Ruedi Gerber)

**info@fitas-wanderclub.ch**

Postadresse: FITAS Wanderclub, Ringstrasse 6, 6300 Zug

**www.fitas-wanderclub.ch**

<b>Vorwort des Präsidenten</b>	2
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	3
<b>Grundsätzliches / Empfehlungen</b>	4/5

## Mehrtageswanderungen

Winterferien in Flims GR	So 26.01. – Fr 31.01.20	Anmeldefrist abgelaufen	
Zwischen Comersee und Ceresio I/TI	So 10.05. – Fr 15.05.20	6 Tage	9
Adelboden, die Perle im Berner Oberland	So 05.07. – Fr 10.07.20	6 Tage	11

## Tageswanderungen / Kulturtage

Ad hoc Schneeschuh- bzw. Winterwanderungen	Jan. / Febr. (Programm nach Ansage)	
Winter-Wanderung Flumserberg SG	Mo 10.02. od. Do 13.02.20	13
<b>Kulturtag 1</b> , Sempach, Städtli und Vogelwarte LU	Do 19.03.20	15
Vom Ritterhaus Bubikon nach Grüningen ZH	Do 26.03. od. Mo 30.03.20	17
Von der Sihl über den Horgenberg nach Horgen ZH	Mi 15.04. od. Fr 17.04.20	18
Zwei Randentürme SH	Do 23.04. / 30.04.20	19
Wolkensteinerberg und Spargelschmaus Ramsen SH	Di 05.05.20 (mit Car)	21
Durch Naturschutzgebiete, Grynau - Lachen SZ	Mo 25.05. od. Fr 29.05.20	22
Elgg – Schauenberg – Girenbad - Tösstal ZH	Fr 05.06. od. Mi 10.06.20	23
Durch den Forst zum Schloss Laupen BE	Di 23.06. od. Fr 26.06.20	24
Panoramarundwanderung Wirzweli NW	Fr 24.07. od. Mo 27.07.20	25
Maschgenkamm - Spitzmeilenhütte RW SG	Mo 17.08. od. Do 20.08.20	26
Vom Arnisee zum Sunnig Grat UR	Di 01.09. od. Fr 04.09.20	27
Vom Urmiberg zur Rigi Scheidegg SZ	Mo 14.09. od. Do 17.09.20	28
Von Remigen zur Rotbergegg nach Villigen AG	Di 06.10. od. Fr 09.10.20	29
<b>Kulturtag 2</b> , EMS Chemie Jubiläumsausstellung GR	Do 22.10.20	31
Wanderung über den Bözingenberg BE	Do 29.10. od. Mi 04.11.20	33
Ad hoc Schneeschuh- bzw. Winterwanderungen	Nov. / Dez. (Programm nach Ansage)	

**Generalversammlung in Sins** Di 14.01.2020, 10:00 h

**Vorschau Winterferien 2021** 35

**Schwierigkeitsskala von Wanderrouten** 36

**Statistik 2019** 37

**Wanderleiter 2020** 38

**Wir über uns** 39



# **FITAS-Wanderclub 55plus**

---

Wir sind ein Verein mit etwa 160 Mitgliedern und pflegen untereinander einen kameradschaftlichen Ton mit entsprechender Rücksicht aufeinander.

Wir sind ein **Wanderclub** und nehmen daher auch mal eine strengere Tour in Angriff. Wir haben sowohl bei den Mehrtageswanderungen wie auch bei den Tageswanderungen zwei Wanderleiter dabei.

**Kultur** wollen wir in unserem Club ebenfalls pflegen, sei es sozusagen am Wegrand oder an speziellen Anlässen.

## **Mitgliedschaft / Mitgliederbeiträge**

Unsere Wander-Anlässe sind offen für Clubmitglieder und Nicht-Mitglieder. Der Mitgliederbeitrag beträgt weiterhin CHF 50.--/Person bez. CHF Fr. 80.--/Paar. Nicht-Mitglieder bezahlen bei Mehrtageswanderungen eine entsprechende Buchungsgebühr.

Bei allen Tagesanlässen erheben wir von Mitgliedern und Gästen einen Obolus von CHF 10.--/Person.

## **Tageswanderungen / Anmeldung**

Bei den meisten Tageswanderungen haben wir ein fixes Verschiebungsdatum vorgesehen. Anmeldung erfolgt in erster Priorität beim Wanderleiter 1.

## **Mehrtageswanderungen / Anmeldung / Anmeldetermine**

Detailauskünfte erteilen die einzelnen zuständigen Wanderleiter. Anmeldung erfolgt schriftlich mit komplett ausgefülltem Anmeldeformular via Homepage oder an unsere Postadresse.

Die Anmeldetermine für Mehrtageswanderungen sind individuell angesetzt, aber eine frühzeitige Anmeldung erleichtert den Verantwortlichen die Arbeit. Infos stehen bei den einzelnen Ausschreibungen und auch unter **[www.fitas-wanderclub.ch](http://www.fitas-wanderclub.ch)**.

## **Durchführung der Mehrtages-Wanderungen**

Eine Tour kommt zustande, wenn die angegebene Mindestzahl erreicht ist.

## **Buchungsbestätigung**

Jede eingegangene Anmeldung wird bestätigt.

Nach Ablauf der Anmeldefrist wird auf der Homepage veröffentlicht, ob die Mehrtagestour durchgeführt wird.

Die Teilnehmenden erhalten ca. 1 Monat vor Durchführung zusammen mit der Rechnung ein Detailprogramm, eine Teilnehmerliste sowie weitere nötige Unterlagen.

## **Anreise zu Mehrtageswanderungen**

Diese erfolgt individuell und auf Kosten der Mitglieder, jedoch bemüht sich die Wanderleitung um Beachtung der auf dem Anmeldeformular angegebenen Wünsche für Mitfahrgelegenheit und erwähnt diese auf der Teilnehmerliste.

## Telefon- bzw. Handy-Nummern

Wer ein Handy hat, möge es stets mitführen und jeweils die Handy-Nummern der aktuellen Wanderleiter bei sich einprogrammieren.

Bei allen Anmeldungen bitte immer die **eigene Handy-Nummer** auch angeben. Es ist wichtig, dass wir die Wanderleiter, speziell vor Antritt einer Wanderwoche, mit einer detaillierten Teilnehmerliste ausrüsten können. Dazu gehört unbedingt auch die Adresse/Telefon-Nummer der nächsten Angehörigen.

## Tourenbeschriebe

Diese sind meist pauschal gehalten; Angaben über Gesamt-Auf- bzw. Abstiege sowie Dauer der Wanderung werden bei den Mehrtageswanderungen im vorliegenden Programm angegeben.

Bei Mehrtageswanderungen sind diese Angaben im Programm nur kurz erwähnt, werden aber täglich vor der Wanderung oder am Vorabend noch erläutert.

## Ausrüstung

Es empfiehlt sich immer, feste, bequeme Wanderschuhe und der Jahreszeit angepasste zweckmässige Wanderbekleidung zu tragen, denn Wandern findet ja draussen statt. Auch ein kleiner Schirm ist manchmal nützlicher als man denkt.

Genügend Getränke und eine Kleinigkeit zur Stärkung gehören zur Ausrüstung.

Wanderstöcke helfen uns, Ab- und Aufstiege besser zu meistern.

Immer in den Rucksack gehören allfällige persönliche und regelmässig benötigte Medikamente, sowie allenfalls ein Notfall-Ausweis.

## Versicherungen

Unfallversicherung, Annullationsversicherung, Krankenkasse, Haftpflichtversicherung etc. sind Sache der einzelnen Teilnehmer. Weder der Club noch die Wanderleiter haben entsprechende Versicherungen pauschal abgeschlossen!

**Die Eigenverantwortung der Mitglieder** hat daher einen grossen Stellenwert.

Wird eine Buchung nach Anmeldeschluss zurückgezogen, muss/kann FITAS je nach Situation die entsprechenden anfallenden Kosten in Rechnung stellen.

## Haftung

Gemäss oben erwähnter Eigenverantwortung werden jegliche Haftungsansprüche wegen Schäden materieller oder immaterieller Art, welche in irgendeiner Verbindung mit dem Club-Programm stehen, vom Wanderclub, dessen Vorstand und den Wanderleitern abgelehnt.



Der professionelle Partner für Ihre visuelle Kommunikation

**AZAGSCHRIFT**

Beschriftungen • Design • Leuchtreklamen

AZAGSCHRIFT • Kantonsstrasse 25 • 8807 Freienbach • T 079 681 68 36 • E info@azagschrift.ch



*Aufatmen - Entspannen - Erholen*

**Geniessen Sie Ihre Ferientage an ruhiger Lage in Flims Waldhaus und lassen Sie sich ganz persönlich von einem Team herzlicher Gastgeber verwöhnen.**

**Wir freuen uns auf Sie!**

Hotel Cresta - Flims Waldhaus  
Hotel | Wellness | Kulinarik

[www.cresta.ch](http://www.cresta.ch) | [info@cresta.ch](mailto:info@cresta.ch)  
T: +41 (0)81 911 35 35





## Winterferien in Flims

**Unser Ferienort:** Flims-Laax-Falera gehört zu den grössten Winterferiengebieten der Schweiz. Die Talstation Flims liegt auf 1100 müM, die höchsten Lifte fahren auf über 3000 müM.

**Termin: Sonntag, 26. Januar – Freitag 31. Januar 2020** (5 Übernachtungen)

**Unser Hotel: Hotel Cresta, Flims-Waldhaus** (Tel. 081 911 35 35; info@cresta.ch). Das Hotel liegt ruhig und sonnig in einem grossen Park. Die Hotelanlage besteht aus dem Haupthaus und drei Nebenhäusern, die teilweise unterirdisch miteinander verbunden sind. Eine wunderschöne Wellness Anlage mit div. Saunen und Dampfbädern, Whirlpools, Solarien, Krafraum und zwei Aussenbädern laden zum Entspannen ein. Der Parkplatz im Parkhaus kostet Fr. 10.—pro Tag, im Aussenbereich ist er kostenlos. W-LAN und Skibus zu den Bergbahnen sind gratis.

### Programm:

Wie immer verzichten wir auf ein allgemein bindendes Programm (ausser am ersten Tag). Ich bin aber gerne bereit, jeden Abend für den folgenden Tag unter Berücksichtigung der Wetterverhältnisse und der Teilnehmerwünsche Vorschläge zu machen. Wir haben dabei die Qual der Wahl bei

- 16 Winterwanderwegen im Tal und 19 Winterwanderwegen in der Höhe
- 235 km präpartierten Skipisten
- Mehreren Langlaufloipen

**Preise:** Pro Person inkl. HP, WL, Nebenkosten, kleine Überraschungen

**DZ: CHF 850.--/ DZ als EZ: CHF 995.--/ EZ: CHF 915. --**

**Teilnehmerzahl:** leider sind wir bereits ausgebucht, und es besteht eine kleine Warteliste. Gemäss Hotelier gibt es aber im November/Dezember immer vereinzelt Abmeldungen, sodass sich eine Nachfrage beim WL lohnen kann.

### Wanderleitung:

Zeno Amrein, 6300 Zug; Tel 079 340 69 00; Email: zeno.amrein@datazug.ch



CONTINENTAL  
PARKHOTEL  
LUGANO

Via Basilea 28  
CH-6900 Lugano  
Tel. 0041(0)91 966 11 12  
Fax 0041(0)91 966 12 13  
[www.continentalparkhotel.ch](http://www.continentalparkhotel.ch)  
[info@continentalparkhotel.ch](mailto:info@continentalparkhotel.ch)







## Zwischen Comersee und Ceresio

**Unser Ferienort:** Lugano. Die Gegend zwischen Luganer- und Comersee ist diesseits des Gotthards nur wenigen bekannt. Ein Grund, sie näher zu erkunden.

**Sonntag, 10. bis Freitag 15. Mai 2020** (5 Übernachtungen)

**Unser Hotel:** Das **Continental Parkhotel Lugano\*\*\***, seit Generationen in Familienbesitz, historisches Hotel (Jugendstil), subtropischer Park mit Pool und Merlot-Weinberg. 5 Min. bis Bahnhof + Funicolare Città Lugano/Schiffs-Station.

### Programm:

**Parco del Tassino – Laghetto Muzzano:** Einfache Wanderung durch Parco und Val Tassino, via Sorengo zum Pro Natura See Muzzano.

1:45 h, +160 m/-160 m, Höhendiff. (HD) 20 m, Länge (L) 5,0 km, **T1**

**Porlezza/Carlazzo (I) - Naturpark des Val Sanagra - Menaggio:** Per Bus nach Carlazzo, via Rogolone, durch fast unberührte Natur, und entlang dem klaren Gebirgsbach Sanagra, mit Forellenzucht, hinab nach Menaggio.

3:30 h, +200 m/-490 m; HD 280 m, L 10,5 km, **T1** (abkürzbar)

**Von Comano über San Bernardo nach Tesserete:** Per Bus nach Comano Paese – San Bernardo – Rundweg Gaggio – San Clemente – Tesserete.

2:45 h, +290 m/-290 m, HD 20 m, L 8,0 km, **T1**

**Auf alten Schmugglerwegen vom Val Cavargna (I) ins Val Colla (CH):**

Per Bus nach Cavargna; von dort über den Passo (1540 m) und die Capanna San Lucio nach Cimadera im Val Colla. 4:00 h, +610 m/-600 m, HD 0m, **T2**

**Villa Carlotta, Tremezzo(I) – Kulturtag am Comersee:** Barockvilla und Rhododendron-Park, Privatboot-Fahrt auf die Insel und Restaurant-Erlebnis.

**Wege und Kirchen bei Cademario:** Mit Bus nach Cademario/Lisone und via San Bernardo nach Sta. Maria d'Iseo und zurück nach Cademario Posta.

1:45 h, +190 m/-190 m, HD 0 m, **T1**

**Preise:** CHF inkl. HP, ÖV, Eintritte, Privat-Boot. Alle Zimmer sind im Haupthaus (Jugendstil), Palmenpark- oder Seesicht.

**DZ: 1'180.-- DZ als EZ: 1'340.-- EZ: 1'250.--**

**Teilnehmerzahl:** Mindestens 16, maximal 21 Personen, + 2 WL

**Anmeldung:** Bis Freitag, 21. Februar 2020, mit Homepage-Anmeldeformular

### Wanderleitung:

Hans Hacker, Zug, 041 710 25 82 / 076 375 10 01; hackerzug@gmail.com

Peter Hobi, Steinhausen, 041 741 71 92 / 079 126 63 56; eduassist-p.hobi@bluewin.ch



Wer im Steinmattli bucht, entscheidet sich für eine sehr gute Preis-Leistungs-Qualität im Bereich der Viersternehotels. Der Gastgeber Ralph Marc Diebold legt Wert auf eine sehr persönliche Atmosphäre. Ruhig und trotzdem zentral gelegen bietet das Haus grosszügige Zimmer und aussergewöhnlich grosse Nasszellen an. Komfortabel die Bestuhlung auf den sonnenverwöhnten Balkonen.

Im hauseigenen Restaurant Alpenchic speisen Sie ganz gemütlich am Cheminee. Gepflegt wird eine marktfrische Küche mit regionalen Produkten. Der Fokus des Küchenchefs gilt «against foodwaste». So verwandelt das Küchenteam z.B. die Schalen der Kartoffeln in leckere Chips, die zum Apero serviert werden.

Das Haus wird CO<sub>2</sub>-neutral bewirtschaftet: Ein Tesla für die Gäste ist ebenso im Angebot wie 4 E-Bikes. Die Wellnessoase sorgt für Entspannung nach einer ausgiebigen Wanderung durch die herrliche Bergwelt Adelbodens

#### KONDITIONEN (4-STERNE-HOTEL)

Preis: DZ ab Fr.256.- inklusive Halbpension

Hotel STEINMATTLI

Risetensträssli 10, CH-3715 Adelboden, T+41 (0)33 673 39 39  
info@hotel-steinmattli.ch, www.hotel-steinmattli.ch



## Adelboden, die Perle im Berner Oberland

**Unser Ferienort** Adelboden (1353 m), das Wanderparadies im Berner Oberland, mit Berühmtheiten wie das Vogellisi und sein Panoramaweg, das legendäre Chuenis-bärgli, die Mineralquelle Adelboden und mit grossartiger Natur und Kulturlandschaft.

**Sonntag, 5. bis Freitag 10. Juli 2020** (5 Übernachtungen)

**Unser Hotel:** Steinmattli\*\*\*\* liegt an ruhiger Lage im Herzen von Adelboden und ist das offizielle Hotel der Schweizer Ski-Nationalmannschaft.

### Programm:

- **Rundwanderweg:** von Adelboden zum Aussichtspunkt Hörnli, über den Alpengarten nach Ausserschwand. 2:00 h, +280 m/-280 m, Länge (L) 6,4 km, **T1**
- **Tschentenalp:** vom Bushalt Schärmtnanne hoch zur Tschentenalp, erst dem Grat entlang dann über Weiden zügig hinab ins Dorf. 2:50 h, +483 m/-614 m, HD 593 m, L 6,8 km, **T2**
- **Sillerenbühl- Hahnemoos:** mit Seilbahn zum Sillerenbühl, über den Blumenweg zum Hahnemoos, Aufstieg zum Luegeli, und Abstieg über Bütschi nach Bergglägern. 3:45 h, +328 m/-816 m, HD 595 m, L 10,75 km, **T2**
- **Engstligenalp:** ab Bahnstation zu Fuss auf die Engstligenalp, Rundwanderweg mit Einkehrmöglichkeit, per Bahn und Bus zurück. 3:00 h, +660 m/-97 m, HD 567 m, **T1/2**
- **Spissenweg:** ab Ausserschwand auf dem Spissenweg, durch Gräben und über die Spissen bis Gempelen, Abstieg nach Rohrbach. 4:00 h, +447 m/-807 m, HD 380 m, L 12,3 km, **T2**
- **Elsigenalp:** ab Bahnstation hoch zur Elsigenalp, Rundwanderweg mit Einkehr- und Bademöglichkeiten am Brandsee. Zurück per Bahn. 3:00 h, +660 m/-97 m, L 7,65 km, **T1/2**

**Preise:** Pro Person inkl. HP

**DZ: CHF 870.-; DZ als EZ: CHF 1060.-; EZ: CHF 940.-;**

**Teilnehmerzahl:** Mindestens 14, maximal 20 Personen, + 2 WL

**Anmeldung:** Bis **18. Mai 2020** mit Anmeldeformular oder via Homepage

### Wanderleitung:

Christine Breitenmoser, Handy Nr. 076 392 24 20 / christine.breitenmoser@bluewin.ch  
Peter Kurzen, Handy Nr. 079 466 79 21/ peter\_kurzen@bluewin.ch

# Für alle, die alles möchten.



All-New Santa Fe, New Tucson,  
All-New KONA.



\* Die europäische Hyundai 5-Jahre-Werksgarantie ohne Kilometerbeschränkung gilt nur für Fahrzeuge, welche ursprünglich vom Endkunden bei einem offiziellen Hyundai-Partner (in der Schweiz und dem Europäischen Wirtschaftsraum) erworben wurden, entsprechend den Bedingungen im Garantiedokument. Mehr Infos auf [hyundai.ch/garantie](http://hyundai.ch/garantie)

Ihr offizieller Zuger Hyundai-Partner wünscht frohes Wandern!  
Sie finden uns direkt nach Autobahnende Sihlbrugg.

**Garage**  
**Andermatt AG**  
Baar

Garage Andermatt AG Baar  
Ruessenstrasse 22, 6340 Baar  
T: 041 760 46 46, [garage-andermatt.ch](http://garage-andermatt.ch)



## Winter-Wanderung Flumserberg

Gemütliche Wanderung von der Tannenbodenalp, wo noch Skirummel herrscht, durch einsame verschneite Gegenden zur Seebenalp.

**Datum:** Montag, 10. Feb.2020 (bzw. Donnerstag, 13. Feb.)

**Treffpunkt:** ab 10:00 im Rest. Cresta, Tannenboden (gleich nach der Gondelbahn)

**ÖV: Hinfahrt:** Zürich HB ab 8:43, Zug ab 8:03, Ziegelbrücke ab 9:28, Unterterzen 9:41  
Gondelbahn fährt laufend und GA ist gültig bis Tannenboden

**Rückfahrt:** individuell ab Tannenboden

**PW:** Parkplätze vorhanden bei Talstation Gondelbahn oder Tannenboden

### Wanderung:

Von der Bergstation der Gondelbahn marschieren wir zuerst Richtung Talstation der Bergbahn auf den Maschgenkamm. Am Kinderspielplatz vorbei und zwei Mal Pisten querend steigen wir kontinuierlich durch lichten Wald gemütlich am Schwammchopf vorbei. Nun folgt ein schönes Wegstück durch die einsame Hochebene der Alp Winkelzahn. Unterwegs haben wir immer wieder eine tolle Sicht auf die Churfürsten und ins Tal. Auf dem Buckel des Chatzenbergs haben wir den höchsten Punkt erreicht. Vor uns liegt die Seebenalp mit drei Bergseen die sich im Winter als verschneite Ebenen präsentieren.

Nun ist es nicht mehr weit ins Kurhaus, wo wir uns Zeit für eine ausgedehnte Mittagsrast gönnen. Das Restaurant ist für Grossanmarsch gerüstet und wir können individuell von der Menü-Karte bestellen. Hoffentlich erlaubt es das Wetter, dass wir auf der grossen Terrasse die Sonne geniessen können.

Je nach Wetter und Schneesituation können wir nach dem Mittagessen zuerst den See umrunden, bevor wir uns wieder auf den Rückweg machen. Wir folgen dem gleichen Weg wie beim Aufstieg, nur dass wir nun ein anderes Panorama geniessen.

**Wanderzeit:** ca. 3:00 h, +/-320 m sanften Auf-/Abstieg, L ca. 8 km, T1

**Ausrüstung:** Gutes Schuhwerk, Gleitschutz (Iseli), Wanderstöcke, Sonnen-/ Regenschutz, etc.

**Verpflegung:** im Kurhaus Seebenalp / unterwegs aus dem Rucksack  
wir können à la carte essen, sie sind gut eingerichtet

**Anmeldung:** bis So, 9. Feb. 2020, (bzw. Mi, 12.Feb.) **12:00 Uhr** beim Wanderleiter 1

**Durchführung:** Auskunft ab So, 9.Feb.2020 (bzw. Mi, 12.Feb.) **ab 16:00 Uhr** beim Wanderleiter 1 oder auf der Hommage

**Wanderleitung:** Vogel Annemarie, 044 392 13 26 / 078 685 87 40 / avogel@hispeed.ch  
Kuster Hanspeter, 041 711 85 27 / 079 233 62 23 / hpkuster46@bluewin.ch

# Willkommen!

zum Zmittag, Zvieri und Znacht!

Ihr Ausflugs- und Speiserestaurant  
zwischen Seetal und Freiamt.



Hochzeiten

Firmenanlässe

Familienfeste

Weihnachtsfeiern

[horben.ch](http://horben.ch)



## kanal-engel

- Kanalreinigung
- Saugarbeiten
- Flächenreinigung

Hausbesitzer / Verwaltungen  
Gewerbe / Industrie  
Öffentliche Hand

## «E suuberi Sach – ganz eifach»

24 h

041 317 33 00

Kanal-Engel AG | Altchileweg 1 | 5646 Abtwil | [www.kanal-engel.ch](http://www.kanal-engel.ch)



## Sempach, Städtliführung mit Rathaus und Besuch der Vogelwarte

Das Städtchen Sempach ist eine Gründung der Habsburger aus dem 13. Jahrhundert. Das alte Rathaus von Sempach wurde 1475 erbaut und beheimatet seit 2014 ein zeitgemäss konzipiertes Museum. Vielfältige Quellen berichten über das politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche und religiöse Leben in Sempach.

### Sempach erhielt 2018 den Wakkerpreis!

**Datum:** Donnerstag, 19. März 2020

**Treffpunkt:** ab 9:15 Restaurant Türmli, Sempach Stadt  
Kaffee, Gipfeli, Begrüssung

**Anreise: ÖV:** Zürich ab 7:35, Zug ab 8:02, Luzern ab 8:44 mit S1 Richtung Sursee  
Sempach an 9:01, Bus Nr. 88 Abfahrt 9:04, Sempach Stadt Post an 9:08  
(Fahrplanänderungen 2020 vorbehalten)

**Führung:** 10:00 bis ca. 11:45 durch das geschichtsträchtige und sagenumworbene Städtchen mit Besuch des Rathausmuseums

**Mittagessen:** 12:00 Restaurant Una Storia, Sempach Stadt

**Menu 1:** Fleisch, Details folgen

**Menu 2:** Vegi, Details folgen

**Vogelwarte:** 14:00 kurzer Spaziergang dem Sempachersee entlang zur Vogelwarte

**Kosten:** Essen und Getränke → **Selbstzahlung!**  
Kaffee, Gipfeli, Führung, Eintritt Vogelwarte übernimmt die FITAS

**Anmeldung:** bis 10. März 2020 per E-Mail [kultur@fitas-wanderclub.ch](mailto:kultur@fitas-wanderclub.ch)  
oder über „Anmeldung Kultur Anlass“ auf HP Jahresprogramm

**Organisation:** Irene Jufer, Zug, 041 760 58 76 / 079 410 86 75 [irene.jufer@bluewin.ch](mailto:irene.jufer@bluewin.ch)

Bitte den Anmeldeschluss aus organisatorischen Gründen einhalten.



- Sprachen völlig kostenlos lernen
- 350 Millionen User weltweit
- "Das Beste vom Besten" (Google)
- Schweizer Präzision

[www.duolingo.com](http://www.duolingo.com)





## Vom Ritterhaus Bubikon am Lützelsee vorbei nach Grüningen

Das Zürcher Oberland mit seiner hügeligen Landschaft, durchzogen von verspielten Seen, kleinen Weilern und voller alter Kulturgüter und Geschichten bietet Abwechslung und Gemütlichkeit. In der Ferne sind die Glarner Alpen stete Begleiter.

**Datum:** **Donnerstag, 26. März 2020 (bzw. Montag, 30. März)**

**Treffpunkt:** **9:30 Bahnhof Bubikon im Café Stellwerk**

**ÖV: Hinfahrt:** Zug ab 8:31, Zürich ab 9:09 S15 (Richtung Rapperswil)

**Rückfahrt:** Grüningen ab '24 / '54 Bus 867 nach Wetzikon ab '45 / '15 S5

**PW:** Parkplatz beim Ritterhaus Bubikon gebührenpflichtig

### **Wanderung:**

Nach dem Startkaffe führt uns der Weg zum Ritterhaus Bubikon mit seiner 800-jährigen Geschichte (Museum offen ab April). Über die Gleise der ehem. Dampfbahn, kurz der Strasse entlang, geht es weiter zum romantischen Egelsee. Nach der Umrundung des Sees wandern wir am Weiler Widenswil vorbei (ein Stück Asphaltstrasse) und kommen oberhalb Wolfhausen in den Wald und auf Naturstrassen. Leicht auf und ab führt der Weg zum Lützelsee. Stolze Riegelhäuser und ein Hoflädeli heissen uns willkommen. Nach einer Trinkpause umrunden wir den Lützelsee und stärken uns bei der Storchensiedlung in Haslen. In gut 1er Stunde erreichen wir das Städtchen Grüningen mit Bus nach Wetzikon.

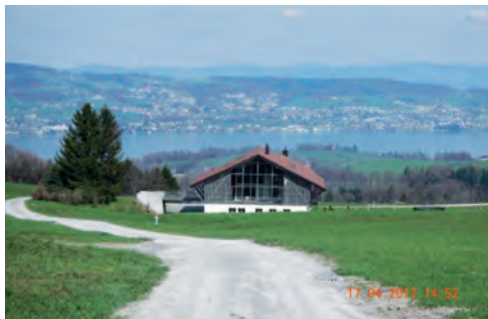
**Wanderzeit:** ca. 3:15 h, +191 m/-200 m, L 12 km; **T1**

**Verpflegung:** aus dem Rucksack oder in Besenbeiz Hasel (nur bei schönem Wetter)

**Anmeldung:** bis Dienstag, 24. März 2020 (bzw. Fr. 27. März) **12:00 Uhr** beim Wanderleiter 1

**Durchführung:** Auskunft ab Mi, 25. März (bzw. So. 29. März) **10:00 Uhr** beim Wanderleiter 1 oder auf der Homepage

**Wanderleitung:** Christine Breitenmoser / 076 392 24 20  
christine.breitenmoser@bluewin.ch  
Erna Wiederkehr / 041 760 16 24 / 079 721 14 69  
erna.wiederkehr@databaar.ch



## Von der Sihl über den Horgenberg nach Horgen

Eine leichte, herrliche Frühlingswanderung der Sihl entlang, über den Horgenberg und nach dem Bergweiher durch ein Naturschutzgebiet zum höchsten Punkt Hinterrüti. Hier bestaunen wir die prächtige Aussicht auf den Zürichsee, in die Glarner Alpen und zum Säntis. Durch das wunderbare Aabachtobel und dem Seeweg entlang endet unsere Frühlingswanderung in Horgen.

**Datum:** **Mittwoch, 15. April 2020 (bzw. Freitag, 17. April)**  
**Treffpunkt:** **9:05 Uhr in Baar im Rest. Neumühle vis à vis Bahnhof**

**ÖV:** **Hinfahrt:** Zürich ab 8:35, Zug ab 8:58, Luzern ab 8:35  
**Rückfahrt:** ca. 16:00 ab Bahnhof Horgen-See

**PW:** Parkplatz beim Bahnhof Baar (gebührenpflichtig).

### Wanderung:

Nach dem Startkaffee fahren wir mit dem **Bus Nr. 31 um 9:39 nach Sihlbrugg**, wandern der Sihl entlang bis zur Sihlbrugg-Station (512 m). Hier biegen wir rechts ab und steigen ca. 140 m hinauf zum Horgenerbergweiher (652 m), wo wir die Mittagsrast einlegen. Weiter geht's via Hinterrüti (660 m) hinunter zum Weiler Arn. Auf einem flacheren, dann etwas steileren Abschnitt geht's abwärts durchs unbekannte romantische Aabachtobel. Eine massive Stahltreppe führt uns hinunter nach Käpfnach. Auf einem Strässchen dem See entlang erreichen wir unser Wanderziel: den Bahnhof Horgen See (410 m). (Wanderstöcke empfehlenswert!)

**Wanderzeit:** 4:00 h, +352 m/-403 m, Höhendifferenz 267 m, L 14 km, **T1**

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack

**Anmeldung:** bis Mo, 13. April 2020 (bzw. Mi, 15. 4.) **12:00 Uhr** beim WL 1

**Durchführung:** Auskunft ab Di, 14. April (bzw. Do, 16. April) **10:00 Uhr** beim Wanderleiter 1 oder auf der Homepage

**Wanderleitung:** Ruedi Gerber, 041 761 98 77 / 079 567 96 00/ gerber.4620@bluewin.ch  
Margrit Gerber, 041 761 98 77/ 079 252 77 70 /



## Zwei Randentürme

Auf dem dicht bewaldeten Schaffhauser Höhenzug Randen stehen 4 Aussichtstürme, welche bei klarem Wetter eine gute Sicht auf die Alpen und in den nahen Schwarzwald bieten. Zwei Türme besuchen wir bei dieser Wanderung.

**Datum:** **Donnerstag, 23. April 2020 (bzw. Do, 30. April)**

**Treffpunkt:** **8:45 Bhf. Schaffhausen** anschliessend zum Kaffeehalt im Rest. Theater (ca. 9 Min.). Danach zum Bushof Schaffhausen. Abfahrt um 9:50 mit dem Bus 21 nach Beggingen.

**ÖV: Hinfahrt:** Zug ab 7:31; Zürich ab 8:05

**ÖV: Rückfahrt:** Schaffhausen ab ca. 17 Uhr

**Parkplätze:** Schaffhausen, Parkhaus Bahnhof Nordseite (gebührenpflichtig)

**Wanderung:** Ab Siblingen Dorf (508 m) kurzer steiler Aufstieg zum Siblinger Randentrum (790 m) mit Zwischenhalt. Danach gemütliche Wanderung zum einzigen Bergrestaurant im Kanton Schaffhausen: Siblinger Randenhaus (837 m). Möglichkeit zum Essen mit toller Aussicht oder aus dem Rucksack bei der Feuerstelle mit genügend Sitzplätzen. Nach dem Mittagessen wandern wir ab ca. 14 Uhr via Winkeläcker (790 m) und Hägliloo (686 m) zum Beringer Randentrum (620 m). Bis zur Bushaltestelle (Linie 3) Riet in Schaffhausen erleben wir nochmals schöne Aussichten.

**Wanderzeit:** 4 Stunden; +332/-372 m; L 12,9 km; **T 2**

**Verpflegung:** Im Restaurant Siblinger Randenhaus: **Voraussetzung; Voranmeldung bis Sonntag, 19. April 2020, (bzw. So, 26. 4.) 12.00 Uhr** beim Wanderleiter 1

**Anmeldung:** Für Picknick bis Dienstag, 21. April 2020 (bzw. Di, 28. April) **12:00 Uhr** beim Wanderleiter 1

**Durchführung:** Auskunft ab Mittwoch, 22. April (bzw. Mi, 29. April) **10:00 Uhr** beim Wanderleiter 1 oder auf der Homepage

**Wanderleitung:** Hans Bölsterli, 052 624 74 07 / 079 177 90 81  
bundh.boe@shinternet.ch  
Christine Breitenmoser 076 392 24 20  
christine.breitenmoser@bluewin.ch

Tolles **erleben** mit...



## Bergferien in Serfaus

**Sonntag, 28. Juni 2020 –  
Freitag, 3. Juli 2020**

Abwechslungsreiche Attraktionen sowie die wunderschöne Natur der Tiroler Berge lassen hier garantiert keine Langeweile aufkommen. Geniessen Sie Ihre ganz persönliche Auszeit.

Arrangement im 4\*-Familienhotel Adler mit Verwöhnpension ab Fr. 770.—



Das regionale Busunternehmen

Murer Busreisen GmbH, Tel. 041 760 73 83, [info@murer-reisen.ch](mailto:info@murer-reisen.ch)



## Wanderung Wolkensteinerberg und Spargelschmaus Ramsen

Wir fahren mit dem Car zur Burg Hohenklingen mit fantastischer Aussicht. Nach Besichtigung der Burg wandern wir auf dem Panoramaweg über den Wolkensteinerberg mit atemberaubendem Ausblick hinunter auf dem Rhein. Nach kurzem Abstecher zur Burgstelle geht's wieder hinab in wenigen Kehren bis Hemishofen, wo uns der Bus erwartet und zur Spargelfarm Sätteli in Ramsen führt.

**Datum:** Dienstag, 5. Mai 2020 (kein Verschiebedatum)

**Treffpunkt:** 07:45 beim Bahnhof Zug (Seite Taxistand),  
08:00 beim Bahnhof Rotkreuz, oder  
09:30 im Restaurant Krone in Eschenz

**Hin- und Rückfahrt:** Mit dem von uns organisierten Car. Bis zu den unter Treffpunkt genannten Einsteigeorten bitte den ÖV benutzen.

**Wanderung:** Die Wanderung von der Burg Hohenklingen bis hinunter nach Hemishofen dauert etwa 5 Viertelstunden und ist sehr leicht machbar, **T1**. Falls jemand gehbehindert sein sollte, kann er/sie mit dem Car nach Hemishofen fahren. – Falls das Wetter nicht optimal sein sollte, kann die Wanderung trotzdem problemlos bewältigt werden.

**Verpflegung:** Begrüßungskaffee im Restaurant Krone in Eschenz (zu Fuss 15 Min. ab Bahnhof Eschenz, oder 10 Minuten ab Bahnhof Stein am Rhein), und ca. 13:00 Uhr Spargelschmaus in Sättelis Spargelfarm in Ramsen.

**Kosten:** Carfahrt ab Zug oder Rotkreuz je nach Teilnehmerzahl zwischen CHF 40.-- und CHF 45.--. Wer in Eschenz dazu stösst, bezahlt einen Anteil an die Carkosten von CHF 15.--.

Die Spargelfarm Sätteli bietet eine Portion Spargeln (weiss oder grün) mit Schinken, Hollandaise und Kartoffeln für CHF 23.50 an.

**Anmeldung:** Möglichst bald, spätestens bis 10. April 2020 beim WL 1

**Durchführung:** Bei jedem Wetter

**Wanderleitung:** Hans Hacker, 041 710 25 82 / 076 375 10 01  
hackerzug@gmail.com  
Zeno Amrein, 079 340 69 00; zeno.amrein@datazug.ch



## Durch Naturschutzgebiete ab Grynau - Buechberg – Lachen

Wir durchwandern an diesem Tag zwei Flachmoorgebiete, die Bätzimatt und das Nuoler Ried. Sie zeichnen sich aus durch eine teilweise seltene Vogel- und Pflanzenwelt. Die Wanderung beginnt ab dem Schloss Grynau, das anfangs des 13. Jahrhunderts gebaut wurde. Der Naturweg an der linken Seite des Zürichsees weist ein paar Überraschungen auf. Wasserdichte Schuhe sind empfohlen, da ein paar sumpfige Stellen vorhanden sind.

**Datum:** Montag, 25. Mai 2020 (bzw. Freitag, 29. Mai)

**Treffpunkt:** ab 9:15 in Siebnen-Wangen im Rest. Bahnhof

**ÖV: Hinfahrt:** Zürich ab 8:43, Zug ab 8:03, Luzern ab 7:39, Billette bis Tuggen-Grynau lösen.

**Rückfahrt:** ab Lachen ca. 16:30

**PW:** Parkplatz beim Bahnhof Lachen, Weiterfahrt mit ÖV nach Siebnen-Wangen

### Wanderung:

Nach dem Startkaffee fahren wir mit dem Bus 521 ab 09:51 nach Tuggen-Grynau. Es erfolgt nach einer abwechslungsreichen Flachwanderung von 3,2 km ein Aufstieg von ca. 200 m auf den Buechberg zu unserem Picknickplatz, mitten im Wald. Am Nachmittag erwartet uns zuerst ein schöner Ausblick auf die Glarner- und Wägitalerberge sowie auf den Zürichsee. Einer der wenigen Brutplätze der Kiebitze sind im Nuoler Ried. Weiter kommen wir ins Flussdelta der Wägitaler-Aa mit einem Aussichtsturm. Am See entlang erreichen wir den Bahnhof in Lachen.

**Wanderzeit:** ca. 3:75 h, +240m/-240m, (HD) 193 m, L 13,5 km, **T1**

**Verpflegung:** aus dem Rucksack

**Anmeldung:** bis Fr, 22. Mai 2020 (bzw. Mi, 27. Mai) **12:00 Uhr** beim Wanderleiter 1

**Durchführung:** Auskunft ab So, 24. Mai, (bzw. Do, 28. Mai) ab **12:00 Uhr** beim Wanderleiter 1 oder auf der Homepage

**Wanderleitung:** Robert Schnyder, 8854 Siebnen / 055 442 23 44 / 079 701 21 34  
robertschnyder@bluewin.ch  
Beatrice Westermann, 6300 Zug / 041 710 58 85 / 079 398 96 83  
beatrice.westermann.zug@gmail.com



## Elgg – Schauenberg – Girenbad – Tösstal

Die Wanderung bietet Abenteuer zwischen hohen Fluhen im östlichen Teil des Kantons Zürich. Vom alten Landstädtchen Elgg, zur Burgruine Schauenberg mit Rundumsicht, weiter zum Geschichtsträchtigen Landgasthof Gyrenbad und hinunter ins urbane Tösstal führt uns der Weg auf und ab durch eine abwechslungsreiche Landschaft.

**Datum:** Freitag, 5. Juni 2020 (bzw. Mittwoch, 10. Juni)

**Treffpunkt:** 9:40 Elgg, Restaurant Zentrum (beim Coop)

**ÖV:** **Hinfahrt:** Luzern ab 7:35, Zug ab 7:57 IR 75, Zürich ab 8:46 S 12, Elgg an 9:25

**Rückfahrt:** Turbenthal ab S 26 alle 30 Min. Richtung Winterthur od. Bauma

**PW:** keine Empfehlung

### Wanderung:

Vom Bahnhof Elgg (529m) sind wir in 10 Min. beim Startkafi. Als Einstieg spazieren wir kurz durch die historische Elgger Altstadt, dann steigen wir durch das romantische Farenbachtobel zur Guhwilmühle (610m). Nun führt uns der Weg durch den Wald hoch zur Burgruine Schauenberg (890m). Der Gipfel gehörte mit seiner Rundumsicht zum ehemaligen Zürcher Hochwacht-System (Signalstation mit Feuer und Rauch). Nach einer Rast steigen wir hinunter zum ehrwürdigen Langasthof Gyrenbad (730m). Mit Picknick oder einem Essen im Restaurant gestärkt nehmen wir zum Schluss den steilen Abstieg durch den Wald nach Turbenthal (550m) in Angriff. Per S Bahn zurück nach Winterthur.

**Wanderzeit:** ca. 3:30 h, +470m/-430m, L 11,4 km; **T1/2**

**Verpflegung:** Rucksack oder Landgasthof Gyrenbad

**Anmeldung:** bis Mi, 3. Juni 2020 (bzw. Mo. 8. Juni) **12:00 Uhr** beim Wanderleiter 1

**Durchführung:** Auskunft ab Do, 4. Juni (bzw. Di. 9. Juni) **10:00 Uhr** beim Wanderleiter 1 oder auf der Homepage

**Wanderleitung:** Christine Breitenmoser / 076 392 24 20/  
christine.breitenmoser@bluewin.ch  
Hans Bölsterli /052 624 74 01 / 079 177 90 81 /  
bundh.boe@shinternet.ch



## Durch den Forst zum Schloss Laupen

Ohne Sieg bei der Schlacht von Laupen gäbe es keinen Kanton Bern - sagen die Historiker. Die Habsburger und Burgunder wollten Bern an weiteren Ausdehnungen hindern, was aber nicht gelang. Besuchen wir also diese geschichtsträchtige Gegend; wandern durch die wunderbaren Wälder vor der Stadt Bern und geniessen die Aussicht über das Berner Mittelland auf die Berner Voralpen (Gantrisch-Kette).

**Datum:** **Dienstag, 23. Juni 2020 (bzw. Freitag, 26. Juni)**  
**Treffpunkt:** **9:30 Uhr in Niederwangen im Restaurant Wangenbrüggli**  
**ÖV: Hinfahrt:** Zug ab 7:28 (via Luzern), Luzern ab 8:00, Zürich ab 8:02  
**Rückfahrt:** Laupen ab 16:40, oder 17:10; Zug an 19:01 bzw. 19:30

**PW:** Wir empfehlen den ÖV zu benutzen!

### Wanderung:

Nachdem Startkaffee im Wangenbrüggli wandern wir kurz durchs Dorf dann hinauf in den ausgedehnten Forst westlich von Bern. Die Wanderung führt zu ca. 75% über Naturwege durch den Wald-, ideal also bei warmen Sommertagen. Via Niederwangenhubel steuern wir auf Bruuchere zu, wo wir uns eine kleine Pause gönnen. Wir wandern danach weiter durchs Mösli zum Schlachtdenkmal Bramberg; dort packen wir unsere Mittagsverpflegung aus und hören uns eine verkürzte Geschichte über die Schlacht bei Laupen. Die letzte Wander-Strecke führt uns nach Laupen vorbei am gleichnamigen Schloss, das heute als Amtssitz dient. Zu Füssen des Schlosses liegt das mittelalterliche Städtchen, wo es lauschige Beizchen gibt.

**Wanderzeit:** ca. 4:00 h, +221 m/-289 m, HD 163 m, L 14 km, **T1**

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack

**Anmeldung:** bis So, 21. Juni 2020 (bzw. Mi, 24. Juni) **12:00 Uhr** beim Wanderleiter 1

**Durchführung:** Auskunft ab Mo, 22. Juni, (bzw. Do, 25. Juni) **10:00 Uhr** beim Wanderleiter 1 oder auf der Homepage

**Wanderleitung:** Ruedi Gerber, 041 761 98 77 / 079 567 96 00/ gerber.4620@bluewin.ch  
Ursula Rossel-Gerber





## **Panoramarundwanderung Wirzweli** (mit Varianten 1 und 2)

Wunderschön eingebettet im Herzen der Schweiz, auf einem Hochplateau auf 1227 m im Engelbergertal liegt das kleine Bergdorf Wirzweli. Hexenwege, Geo-Wege und alpine Wanderwege (Aufstieg aufs Stanserhorn) bieten unterschiedliche Möglichkeiten, diese Gegend zu erkunden.

**Datum:** Freitag, 24. Juli 2020 (bzw. Montag, 27. Juli)

**Treffpunkt:** 8:50 Talstation Luftseilbahn Dallenwil-Wirzweli

**ÖV: Hinfahrt:** Zug ab 7:28 nach Luzern, Luzern ab 8:10, Dallenwil an 8:29  
Wirzwelibahn ab 9:00

**Rückfahrt:** Wirzwelibahn ab alle 20 Minuten, Dallenwil ab 16:04 und 16:29

**PW:** Parkplatz bei der Wirzwelibahn, Kosten CHF 5.00 für 1 Tag

### **Wanderung:**

Ab der Bergstation gibt es einen kurzen Marsch über den interessanten Eulenweg zum Startkaffee im Rest. Waldegg. Mit Ausblick auf Weiden und das Stanserhorn wandern wir vorerst bequem auf einem Steinplattenweg (kein Asphalt) stets leicht bergauf zum Sulzmattli. Schöne Alpweiden und Höfe zeugen von der Gepflegtheit dieser Region. Etwas steiler hinauf geht's dann zum Unt. Holzwang. Noch etwas höher, beim Ob. Holzwang, genießen wir eine wunderbare Sicht zum Pilatus und hinunter zum Sarnersee. Auf guten Wegen wandern wir weiter zum Ächerli (1398 m), Chüeneren, Dürrenboden, Untere Rone zur Gummenalp (1579 m) zum Mittagsrast, entweder als Picknick oder im Restaurant. Gestärkt wandern wir danach zirka 1 Stunde bergab, etwas steil, doch ungefährlich. Wer den Abstieg umgehen möchte, kann mit der Luftseilbahn zurück nach Wirzweli gelangen.

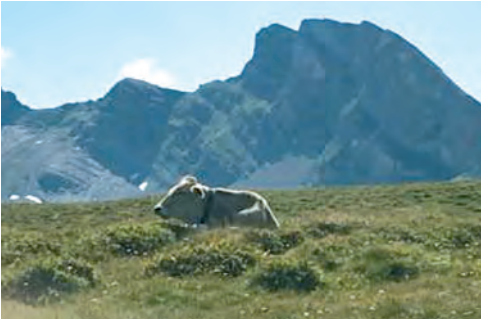
**Wanderzeit:** ca. 4 h, +550 m/-550 m, HD 400 m, **T2**, oder ca. 3 h ohne Abstieg

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack oder im Berggasthaus Gummenalp

**Anmeldung:** bis Mi, 22. Juli 2020 (bzw. Sa, 25.7.) **12:00 Uhr** beim Wanderleiter 1

**Durchführung:** Auskunft ab Do, 23. Juli 2020 (Sonntag 26.7.) **10:00 Uhr** beim Wanderleiter 1 oder auf der Homepage

**Wanderleitung:** Liselotte Blum 041 780 7387, 079 744 2853 / liselotte.blum@gmx.ch  
Silvia Steiner 041 780 6337, 079 787 7136 / steiner.sylvia@bluewin.ch



## Maschgenkamm-Spitzmeilenhütte-Rundwanderung

Dieser Klassiker der Flumserberge liegt im Gebiet des UNESCO-Welterbe Sardona. Verschiedene Infotafeln informieren über die Tektonikarena. Unterwegs treffen wir immer wieder auf das seltene, rote Verrucano Gestein, geschützte Hochmoore und kleine Seelein.

**Datum:** Montag, 17. August 2020 (bzw. Donnerstag 20. Aug.)

**Treffpunkt:** 9:30 Unterterzen, Talstation Gondelbahn

**ÖV: Hinfahrt:** Zug ab 7:57, Luzern ab 7:35

**Rückfahrt:** Maschgenkamm-Bergstation

**Parkplätze:** bei der Talstation Unterterzen (gebührenpflichtig)

### Wanderung:

Nach der Fahrt mit der neuen Seilbahn geniessen wir auf dem Maschgenkamm (2019 m) den Startkaffee und die herrliche Sicht auf den Walensee und die Churfürsten. Ein bequemer, blumengesäumter Naturweg erleichtert den Start zum Zigerfugglen (1993 m). Den Hang unterhalb des Leist entlang, durch hübsche Feuchtgebiete, gelangen wir nach Calans (1989 m) hinunter. Bis zur SAC Spitzmeilenhütte (2087 m), steigt es nochmals ca. 100 m hoch. Nach der Mittagsrast erreichen wir, mal steiler, mal flacher, die Alpwirtschaft Fursch (1793 m). Leicht steigend führt nun ein breiter Weg, vorbei an Erlen und Weiden, hoch zur Maschgalugga und weiter auf einem Kiesweg hinauf zur Bergstation Maschgenkamm.

**Wanderzeit:** ca. 4:30 h, +550m/-500m, HD 230 m, L 13 km, **T2**

**Verpflegung:** Rucksack oder in der Spitzmeilenhütte

**Anmeldung:** bis Sa, 15. August (bzw. Di, 18. Aug.) **12:00 Uhr** beim WL 1

**Durchführung:** Auskunft ab So, 16. Aug., (bzw. Mi, 19. Aug.) **10:00 Uhr** beim WL 1 oder auf der Homepage

**Wanderleitung:** Ursula von Matt, 041 712 27 45 / 079 548 87 61  
ursula.vonmatt@datazug.ch  
Dora Moeckli, 041 763 18 72 / 077 444 77 28  
doramoeckli@gmail.com



## Vom Arnisee zum Sunnig Grat

Die Wanderung zum Sunnig Grat führt durch eine abwechslungsreiche Berglandschaft und bietet wunderbare Rundblicke ins Reusstal, ins Maderanertal, zum Urner See und zu den Urner Gipfeln.

**Datum:** Dienstag, 1. Sept. 2020 (bzw. Freitag, 4. Sept.)

**Treffpunkt:** 8:00 Bushaltestelle Intschi Seilbahn

**ÖV: Hinfahrt:** Zug ab 6:34, Zürich ab 6:10, Intschi Seilbahn an 7:59  
Den Kollektivtarif für die Seilbahn von CHF 13 ziehen wir beim Startkaffee ein

**Rückfahrt:** Bushaltestelle Intschi Seilbahn ab 16:54, 17:09, 17:54

**PW:** gebührenpflichtiger Parkplatz in Intschi

### Wanderung:

Nach dem Treffpunkt besuchen wir in das Restaurant Schäfli zum Startkaffee. Von da nehmen wir die Seilbahn nach Arni. Kurz geht es dem malerischen Arnisee entlang. Dann folgen wir im schattigen Grünwald dem schmalen, aber trittsicheren, teilweise recht steilen Bergpfad, bis wir die flachere Partie Riedboden erreichen, eine faszinierende und geschützte Landschaft. Legföhren, Riedgras und Moorweiher säumen den Weg bis zur Sunnigrathütte wo wir das Mittagessen einnehmen. Bis zum Aussichtspunkt Sunnig Grat sind es noch 15 Min., dann steigen wir weiter sanft Richtung Langchälengrätli, wo wir mit 2096 m den höchsten Punkt erreichen. Von jetzt an geht es über Alpwege abwärts bis zur Alphütte Leutschach wo wir eine Rast einlegen. Entlang dem Leitschachbach erreichen wir wieder die Bergstation der Seilbahn nach Intschi.

**Wanderzeit:** ca. 4:50 h, +851/-851 m, HD 730 m, L 10,2 km, T2

**Verpflegung:** aus dem Rucksack

**Anmeldung:** bis So, 30. August 2020 (bzw. Mi, 2. September) 12:00 Uhr beim WL 1

**Durchführung:** Auskunft ab Mo, 31. August, (bzw. Do, 3. September) 10:00 Uhr beim WL1 oder auf der Homepage

**Wanderleitung:** Rolf Leu, 5610 Wohlen, 044 955 04 54 / 079 444 61 68  
solterra@swissonline.ch  
Hanspeter Kuster 6300 Zug, 041 711 85 27 / 079 233 62 23  
hpkuster46@bluewin.ch



## Vom Urmiberg zur Rigi Scheidegg

Von Brunnen fahren wir mit der Luftseilbahn in 7 Minuten auf den Urmiberg und genießen als erstes den wunderschönen Ausblick auf den Vierwaldstättersee und die eindrucksvolle Bergwelt. Im Restaurant Timpelweid gibt es den Startkaffee. Danach beginnt die Wanderung durch Wald und Wiesen bergauf, zwischenzeitlich auch wieder etwas bergab. Die Bergwege sind gut, ungefährlich und wir wandern gemütlich. Nach rund 1½ Stunden erreichen wir den Gätterlipass. Von da an geht's stetig bergauf und ein immer eindrucksvolleres Bergpanorama mit unzähligen Gipfeln bis ins Berner Oberland entschädigt uns für den Aufstieg von (1200 m) bis zu unserem Ziel auf (1550 m), der Rigi Scheidegg.

En route gibt es Trink- und Imbisspausen, den Lunch nehmen wir jedoch erst auf Rigi Scheidegg nach dem Aufstieg entweder als Picknick oder im Restaurant zu uns.

**Datum:** Montag, 14. September 2020 (bzw. Donnerstag, 17.9.)

**Treffpunkt:** 9:50 Seilbahnstation Brunnen - Urmiberg

**ÖV: Hinfahrt:** Zug ab 9:02 nach Rotkreuz, Luzern ab 8:51, Zürich ab 8:35, Seilbahn Urmiberg an 9:48

**Rückfahrt:** mit Luftseilbahn ab Rigi Scheidegg nach Kräbel und Zahnradbahn nach Arth-Goldau 15:25, 16:25, oder je nach Bedarf fortlaufend

**PW:** ungeeignet, da unterschiedliche Anfangs- und Endorte

**Wanderzeit:** 3:30 h, +736 m/-234 m, Höhendifferenz 502 m, L 7,3 km, T2

**Verpflegung:** Auf Bänkli aus dem Rucksack oder im Berggasthaus Rigi Scheidegg

**Anmeldung:** bis Samstag 12.9. (bzw. Di, 15.9.) 12:00 Uhr beim Wanderleiter 1

**Durchführung:** Auskunft ab So, 13.9 2020, 10:00 Uhr (Mi, 16.9.) beim WL 1 oder auf der Homepage

**Wanderleitung:** Liselotte Blum 041 780 7387, 079 744 2853 / liselotte.blum@gmx.ch  
Silvia Steiner 041 780 6337, 079 787 7136 / steiner.sylvia@bluewin.ch



## Von Remigen auf den Geissberg zur Rotbergegg nach Villigen

Der für den Aargauer Jura typische Geissberg bietet uns schöne Rebberge und Aussichten in alle vier Himmelsrichtungen.

**Datum:** Dienstag, 6. Oktober 2020 (bzw. Freitag, 9. Oktober)

**Treffpunkt:** 9:22 Bushaltestelle Remigen Zentrum

**ÖV: Hinfahrt:** Zug ab 7:57, Zürich ab 8:36, Remigen Zentrum an 9:22

**Rückfahrt:** Busstation Villigen Husberg ab 16:07, 16:37, 16:46

**PW:** sehr begrenzt in Remigen und Villigen, in Brugg hat es Parkhäuser

### Wanderung:

Nach dem Treffpunkt besuchen wir in das Restaurant Bären zum Startkaffee. Von da geht es sanft bergauf durch Rebberge und Laubwälder bis zur Chameren wo wir durch interessante geologische Formationen über einen schmalen aber trittsicheren Weg die Krete des Geissberges erreichen. Über den Kretenweg der uns immer wieder interessante Blicke freigibt erreichen wir den Aussichtspunkt Chamerenfels wo wir eine Mittagsrast einlegen. Von hier hat man einen wunderbaren Blick auf den Aargauer und Solothurner Jura und bei klarer Sicht bis in die Alpen. Nach dem Mittagshalt geht es über den höchsten Punkt (700 m) über gute Waldwege zur Rotbergegg wo wir einen Halt einlegen. Von hier geht der Blick Richtung Norden in den Schwarzwald. Über Weiden, Waldwege und durch Rebberge erreichen wir Villigen.

**Wanderzeit:** ca. 3:50 h, +473/-498 m, HD 339 m, L 13,1 km, T1/T2

**Verpflegung:** aus dem Rucksack

**Anmeldung:** bis So, 4. Oktober 2020 (bzw. Mi, 7. Oktober) 12:00 Uhr beim WL 1

**Durchführung:** Auskunft ab Mo, 5. Oktober, 10:00 Uhr (bzw. Do, 8. Oktober) beim WL1 oder auf der Homepage

**Wanderleitung:** Rolf Leu, 5610 Wohlen, 044 955 04 54 / 079 444 61 68  
solterra@swissonline.ch  
Marianne Bircher, 5018 Erlinsbach, 062 842 39 85 / 079 613 87 58  
mabir@bluewin.ch

### **Erich und Barbara Huwyler-Merkli**

Luzernerstrasse 22, 5643 Sins

Tel. 041 787 11 32, Fax 041 787 17 51

[www.loewen-sins.ch](http://www.loewen-sins.ch)



### **Unser Platzangebot**

- Restaurant 80 Plätze
- Speisesaal 40 Plätze
- Stübli 16 Plätze
- Kleiner Saal 40 Plätze
- Grosser Saal 180 Plätze
- Garten 80 Plätze
  
- Komfortable Zimmer
- Kinderspielplatz
- Mitglied Gilde etablierter Köche
- Samstag ab 14.00 Uhr  
Sonntag ganzer Tag Ruhetag

**Unser traditionsbewusster Landgasthof legt grossen Wert auf Gastlichkeit.**



## Kulturtag - EMS Chemie Jubiläumsausstellung

Ende Januar 2011 wurde die imposante Ausstellung anlässlich des 75-Jahr Jubiläums von EMS Chemie auf dem Werkplatz Domat/Ems eröffnet. Auf eindrückliche Weise macht die einmalige Ausstellung die bewegte Geschichte des Bündner Traditionsunternehmens inmitten der Schweizer Alpen für Jung und Alt, für Laien als auch für Fachleute erlebbar: Wie hat sich der Hersteller des «Emser Wassers» (Treibstoffersatz aus Holz) im 2. Weltkrieg zu einem internationalen Unternehmen für Hochleistungskunststoffe entwickelt?

**Datum:** **Donnerstag, 22. Oktober 2020**

**Treffpunkt:** **ab 10:00** Personalrestaurant Cantinetta Bialla EMS Chemie  
Kaffee, Gipfeli, Begrüssung

**Anreise ÖV:** Die EMS Chemie hat eine eigene Haltestelle («Ems Werk», Ankunft: 9:58).  
Zürich ab 8:12, Zug ab 7:57, Luzern ab 7:35  
Chur ab: 9.48 mit S 2 Richtung Thusis  
(Fahrplanänderungen 2020 vorbehalten)

**Führung:** **11:00 bis ca. 12:45** durch die geschichtsträchtige, einmalige Ausstellung

**EMS Werk ab:** **13:01** S 2 (Richtung Chur) nach Domat/Ems Bahnhof (Ankunft 13:03)

**Mittagessen:** **13:15** Restaurant «Term Bel» Domat/Ems (beim Bahnhof Domat/Ems)

**Menu 1:** Fleisch, Details folgen

**Menu 2:** Vegi, Details folgen

**Kosten:** **Essen und Getränke Selbstzahlung!**  
Kaffee, Gipfeli, Führung übernimmt die FITAS

**Anmeldung:** **bis 10. Oktober 2020** per e-mail kultur@fitas-wanderclub.ch  
oder über «Anmeldung Kultur Anlass» auf HP Jahresprogramm

**Organisation:** Irene Jufer, Zug, 041 760 58 76 / 079 410 86 75 irene.jufer@bluewin.ch

Bitte den Anmeldeschluss aus organisatorischen Gründen einhalten.

# APART Seniorenstamm

Jeden Samstag, 12 Uhr

Gemeinsam zu Mittag essen, neue Kontakte knüpfen & pflegen und die perfekte Gelegenheit für einen Jass nutzen.

Keine Anmeldung nötig.

APART AG  
Hotel Restaurant Bar  
Mattenstrasse 1  
CH-6343 Rotkreuz  
Tel. +41 41 799 49 99  
Fax +41 41 799 49 90  
info@aparthotel-rotkreuz.ch  
www.aparthotel-rotkreuz.ch



APART HOTEL  
ROTKREUZ

# GNÄDINGER

## Marketingwerkstatt

FÜR WERBUNG, DIE WIRKT.

Alte Steinhauserstrasse 19, 6330 Cham, Telefon 041 740 07 42

Bahnhofstrasse 3b, 5643 Sins, Telefon 041 787 37 32

info@marketingwerkstatt.ch



[www.marketingwerkstatt.ch](http://www.marketingwerkstatt.ch)  





## Wanderung über den Bözingenberg im Berner Jura

Was den Bernern der Gurten und den Zürchern der Uetliberg, ist den Bielern der Bözingenberg. Zwar präsentiert er sich ein paar Nummern bescheidener, doch die Aussicht kann locker mithalten. Der Bieler-, der Murten- und der Neuenburgersee ziehen die Blicke auf sich. Zu Füssen liegt die Stadt Biel. Bei gutem Wetter Sicht bis hin zum ganzen Alpenkranz.

**Datum:** Donnerstag, 29. Oktober 2020 (bzw. Mittwoch, 4. Nov.)

**Treffpunkt:** ab 9:20 Uhr im Café Brésil, Bahnhofplatz 9, Biel

**ÖV: Hinfahrt:** Zug ab 7:31 Zürich ab 8:03 Olten ab 8:40  
Biel/Bienne an 9:13  
Billette Hinweg bis **Biel/Bienne, Taubenloch** lösen

**Rückfahrt:** ab Bahnhof Lengnau BE, jeweils xx:04 und xx:32 Richtung Olten

**PW:** Gebührenpflichtige Parkplätze/Parkhaus beim Bahnhof Biel/Bienne.

**Wanderung:** Nach dem Startkaffee erfolgt die gemeinsame Busfahrt zur Haltestelle «Taubenloch», (446 m). Hier geht es gleich aufwärts, danach in den Wald und bald am Tierpark (500 m) vorbei. In ein paar Kehren führt der Pfad zum Restaurant Bözingenberg (928 m) hinauf zum verdienten Mittagshalt. Nach der Stärkung verläuft die Wanderung ostwärts, viel auf Weidwegen, an sehenswerten alten Einzelbäumen vorbei. Über La Bergerie – Romont BE (750m) – Neuban (708 m) wird Lengnau BE erreicht.

**Wanderzeit:** ca. 4 h, + 590m/-590m, L 12 km **T2** (nach dem Mittag **T1**)

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack oder im Restaurant Bözingenberg

**Anmeldung:** bis Di, 27. Okt. 2020 (bzw. bis Mo, 2. Nov.) **12:00 Uhr** beim WL 1 Marianne Bircher Tel. 079 613 87 58

**Durchführung:** Auskunft ab Mi, 28. Okt., (bzw. Di, 3. Nov.) **10:00 Uhr** beim WL 1 oder auf der Homepage

**Wanderleitung:** Marianne Bircher, 079 613 87 58 / 062 842 39 85 mabir@bluewin.ch  
Rolf Leu, 044 955 04 54 / 079 444 61 68 solterra@swissonline.ch

## Mit Brändi Produkten ideal ausgerüstet für unterwegs

Auf der Wanderung geschützt am schönsten Ort picknicken? Unser Lunch-Set macht's möglich.



Der gewachste Baumwollstoff eignet sich als Sitzfläche wie auch als Tischset. Das Besteck und die Serviette sind im Zusatzteil mit Druckverschluss sicher und sauber aufbewahrt.

Der Grill ist komplett zerlegbar, robust, langlebig und stufenlos verstellbar. Er passt ideal in jeden Rucksack.



 **Stiftung Brändi**  
sozial und professionell

[www.braendi-shop.ch](http://www.braendi-shop.ch)  
Brändi-Shops in Luzern, Willisau & Horw



### Winterferien in Valbella

**Sonntag, 24. Januar 2021 – Freitag 29. Januar 2021 (5 Übernachtungen)**  
Herzlich willkommen!

**Warum Vorschau Winter 2021?** Bisher haben wir die Winterwoche jeweils am Kulturtag im Herbst des Vorjahres angekündigt, und die verfügbaren Zimmer waren dann innerhalb weniger Tage gebucht. Wer nicht am Kulturtag dabei war, hatte kaum eine Chance, ein Zimmer zu bekommen. Darum hat uns der Vorstand gebeten, bereits jetzt für 2021 ein Hotel zu suchen, so dass sich jedermann ab Erscheinen des Wanderheftes anmelden kann.

**Unser Ferienort:** Lenzerheide-Valbella verfügt beidseits des Tales über Ski- und Wandergebiete und bietet daher die Möglichkeit, die Sonne jederzeit zu geniessen. Zudem ist Lenzerheide per Luftseilbahn mit Arosa verbunden, sodass insgesamt etwa 140 km markierte und präparierte Winter-Wanderwege zur Verfügung stehen, ganz zu schweigen von der gewaltigen Zahl präparierter Skipisten, Langlaufloipen und Schlittelbahnen.

**Unser Hotel: Hotel Seehof Valbella:** Das Hotel Seehof liegt inmitten der wunderschönen Naturlandschaft rund um Valbella, direkt am Heidsee und ist nur wenige Minuten vom Ortskern Lenzerheide entfernt. Es verfügt über stilvoll eingerichtete Zimmer, ein Restaurant mit ausgezeichnetem Ruf und eine Sonnenterrasse mit direktem Blick auf den See.

**Preise:** Das Hotel verfügt über keine Einzelzimmer, bietet uns aber Doppelzimmer zur Einzelbenützung zu einem erstaunlichen Preis an. Wir haben 5 Doppelzimmer und 18 Doppelzimmer zur Einzelbenützung buchen können, die meisten mit Seeblick und Balkon, welche wir Euch mit reichhaltigem Frühstücksbuffet, 4-gängigem Nachtessen, Willkommensapéro, allen Taxen und WLAN im ganzen Haus sowie Sportbus mit Haltestelle vor dem Haus und der Wanderleitung ohne allgemein bindendes Programm wie folgt anbieten können:

- Doppelzimmer: CHF 960.-- pro Person
- DZ als EZ : CHF 1060.-- pro Person

**Anmeldungen** sind möglich ab sofort bis Mitte 2020

**Wanderleitung:** Hans Hacker, 041 710 25 82/076 375 10 01 hackerzug@gmail.com  
Zeno Amrein, 079 340 69 00 zeno.amrein@datazug.ch

# Schwierigkeitsskala von Wanderrouten

Wandern, Bergwandern ist nach wie vor eine der beliebtesten Tätigkeiten, aber auch jene Sportart, die zu den meisten Unfällen führt. Wir von FITAS möchten alles daran setzen, um unfall- und beschwerdefrei unterwegs zu sein.

In unseren Programmen, Vorschauen etc. versuchen wir immer wieder, mit Hinweisen, Angaben von Auf- und Abstiegen, etwas zu veranschaulichen, welche Ansprüche die Wanderungen an den Teilnehmer stellen werden. Und doch überschätzen sich da und dort Mitglieder, d.h. die Tour ist zu streng oder ist halt eben eine Berg-Wanderung und nicht einfach nur ein Spaziergang. Da kann dann auch der zweite Wanderleiter nicht weiter helfen... Zudem wird manchmal auch vergessen, dass wir in Wanderwochen täglich unterwegs sind.

Zwei Wanderleiter hat FITAS aus Sicherheitsgründen mit dabei. Aber es soll damit auch möglich sein, dass – wo nötig - in einer gemütlicheren und einer etwas schnelleren Gruppe gewandert werden kann.

Wir halten uns im Grunde genommen genau an die Wanderskala vom SAC und diese Fachleute umschreiben die Schwierigkeitsgrade wie folgt:

## T1 / Wandern



### Weg/Gelände:

Weg gut gebahnt und meistens gelb markiert. Gelände flach oder geneigt. Keine Absturzgefahr.

### Anforderungen:

Der SAC schreibt hier: keine.

FITAS meint aber, dass doch eine gewisse Grundkondition vorhanden sein muss, um mühelos 3 – 4 h unterwegs sein zu können. Manchmal gilt es auch, zusätzlich eine grössere Steigung zu überwinden, da in den Voralpen die Wege oft GELB markiert sind.

## T2 / Bergwandern



### Weg/Gelände:

Weg mit durchgehendem Trasse und ausgeglichenen Steigungen. Weiss-rot-weiss markiert. Gelände teilweise steil. Absturzgefahr nicht ganz ausgeschlossen.

### Anforderungen:

Der SAC schreibt hier: Trittsicherheit / Trekkingschuhe.

FITAS möchte auch hier eine gewisse Grundkondition voraussetzen, denn auf solchen Touren sind wir meistens netto um die 3 - 4 h unterwegs und das Gelände kann teilweise steil sein. Wir geben aber die Höhen immer möglichst genau im voraus an.

Nr.	Winter-u. Schneeschuhwand.	MG	Gast	TN
1	Zugerberg mit Fondue	31	3	34
2	Studen Rundwanderung	26	1	27
3	Ad hoc Grüşch Furna	10	2	12
				73

MTW	Leitung WL1 / WL2	TN
Gstaad	Zeno Amrein	28
La Neuveville	Liselotte Blum	14
Davos	Ruedi Gerber	20
		62

Nr.	TW	T?	MG	Gast	TN
1	Hinkelsteine	1	21	0	21
2	Rheinfelden	1	21	0	21
3	Düdingen	1	31	1	32
4	Ägelsee	1/2	29	0	29
5	Moskau-Stein a.Rh	2	30	0	30
6	Oberaargau	1	28	1	29
7	Dreibündenstein	2	17	1	18
8	Etzelpass	2	8	2	10
9	Spilauersee	2	16	0	16
10	Oberalppass	1/2	22	2	24
11	Bellinzona	1/2	22	2	24
12	Steg-Wald	2	26	1	27
13	Trogen-Gäbris	2	19	3	22
14	Ad hoc Blümlisalp	1	15	2	17
<b>Mitglieder und Gäste</b>			<b>305</b>	<b>15</b>	<b>320</b>
<b>Ø Teilnehmende/TW</b>					<b>22.9</b>
<b>5 x T1; 3 x T1/T2; 6 x T2</b>					

TN => Teilnehmende

Kulturtage	Bemerkung	TN
Rennergia	KVA Zentral CH	49
Lützelflüh	Gotthelfzentrum	57
		106

Zusammenfassung 2019	
Anlässe	TN
Schneeschuhwanderungen	73
Tageswanderungen TW	320
Mehrtageswand. MTW	62
Kulturtage KT	106
<b>Total</b>	<b>561</b>

**Wanderleitungs-Koordination**

- **Breitenmoser Christine** Lindenstr. 1 076 392 24 20  
8606 Nänikon christine.breitenmoser@bluewin.ch
- **Steiner Silvia** Sonneggstr. 41 041 780 63 37  
6330 Cham steiner.sylvia@bluewin.ch

---

- Amrein Zeno Weinberghöhe 27 041 750 59 89  
6300 Zug zeno.amrein@datazug.ch
- Bircher Marianne Veilchenweg 3 062 842 39 85  
5018 Erlinsbach mabir@bluewin.ch
- Blum Liselotte Kleinweid 8 041 780 73 87  
6330 Cham sekretariat@fitas-wanderclub.ch
- Bölsterli Hans Baumschulstrasse 6 052 624 74 07  
8200 Schaffhausen bundh.boe@shinternet.ch
- Breitenmoser Christine Lindenstrasse 1 076 392 24 20  
8606 Nänikon christine.breitenmoser@bluewin.ch
- Gerber Margrit Arbachstrasse 59 041 761 98 77  
6340 Baar
- Gerber Rudolf Arbachstrasse 59 041 761 98 77  
6340 Baar gerber.4620@bluewin.ch
- Hacker Hans Ringstrasse 6 041 710 25 82  
6300 Zug praesident@fitas-wanderclub.ch
- Hobi Peter Sonnenweg 3 041 741 71 92  
6312 Steinhausen eduassist-p.hobi@bluewin.ch
- Jufer Irene Riedmatt 14 041 760 58 76  
6300 Zug irene.jufer@bluewin.ch
- Kurzen Peter Mänimattstrasse 3 044 715 22 13  
3714 Frutigen peter\_kurzen@bluewin.ch
- Kuster Hanspeter Ringstrasse 9 041 711 85 27  
6300 Zug hpkuster46@bluewin.ch
- Leu Rolf Sorenbühlweg 15 044 955 04 54  
5610 Wohlen solterra@swissonline.ch
- Moeckli Dora Arbachstrasse 63 041 763 18 72  
6340 Baar doramoeckli@gmail.com
- Rossel Ursula Fellenbergstrasse 3 031 862 14 66  
3052 Zollikofen u.rossel@bluewin.ch
- Schnyder Robert Weidweg 2 055 442 23 44  
8854 Siebnen robertschnyder@bluewin.ch
- Steiner Silvia Sonneggstrasse 41 041 780 63 37  
6330 Cham steiner.sylvia@bluewin.ch
- Vogel Annemarie Schützenstrasse 3 044 392 13 26  
8702 Zollikon avogel@hispeed.ch
- von Matt Ursula Hasenbühlweg 38 041 712 27 45  
6300 Zug ursula.vonmatt@datazug.ch
- Westermann Beatrice Unterleh 10 041 710 58 85  
6300 Zug beatrice.westermann.zug@gmail.com
- Wiederkehr Erna Untere Rainstrasse 58 041 760 16 24  
6340 Baar erna.wiederkehr@atabaar.ch

**Vorstand**

Präsident	Hans Hacker Ringstr.6, 6300 Zug	041 710 25 82 / 076 375 10 01 praesident@fitas-wanderclub.ch info@fitas-wanderclub.ch
Finanzen	Annemarie Vogel Schützenstr. 3, 8702 Zollikon	044 392 13 26 finanzen@fitas-wanderclub.ch
Sekretariat	Liselotte Blum Kleinweid 8, 6330 Cham	041 780 73 87 sekretariat@fitas-wanderclub.ch
Wanderleitungs- Koordination	Christine Breitenmoser Lindenstr. 1, 8606 Nänikon Silvia Steiner Sonneggstr. 41, 6330 Cham	076 392 24 20 christine.breitenmoser@bluewin.ch 041 780 63 37 steiner.sylvia@bluewin.ch
Homepage	Paul Villiger Wannenweg 1, 5643 Sins	041 787 28 12 homepage@fitas-wanderclub.ch
Kulturbeauftragte	Irene Jufer Riedmatt 14, 6300 Zug	041 760 58 76 kultur@fitas-wanderclub.ch
<b>Mitgliederwesen</b>	Robert Schnyder Weidweg 2, 8854 Siebnen	055 442 23 44 mitglieder@bluewin.ch
<b>Webpublishing</b>	Gnädinger Marketingwerkstatt Bahnhofstr. 3b, 5643 Sins	041 787 37 32 www.marketingwerkstatt.ch



## Bei wachsenden Ansprüchen sind wir der richtige Anlagepartner.

Ein kleines oder grösseres Vermögen aufbauen? Oder einfach Ihr Geld richtig angelegt wissen? Wir unterstützen Sie mit umfassender, kompetenter Beratung und machen aus Ihren Zielen eine Vermögensstrategie.

### **Raiffeisenbank Oberfreiamt**

Poststrasse 2      5630 Muri  
Luzernerstrasse 14      5643 Sins  
Telefon 056 675 86 00

# **RAIFFEISEN**

Wir machen den Weg frei